

1. FC Nürnberg eSports Abteilung

Beitrag von „Tilly“ vom 5. Oktober 2017, 07:14

[Zitat von Vortex Surfer](#)

Dass das in Asien und speziell Südkorea eine Riesenummer ist, habe ich ja schon mitbekommen, aber geht hier jemand wirklich davon aus, dass sowas hierzulande mehr als ein Nischenthema sein wird und man dabei mitmischen muss? Ich meine, ich bewege mich schon in in einem techaffinen Umfeld und da sind schon die ein oder anderen leidenschaftlichen Zocker dabei, aber dass da eSports überhaupt ein Gesprächsthema wäre, geschweige denn da mit Leidenschaft mitgegangen wird analog Fußballbegeisterung ist bisher an mir völlig vorbeigegangen.

Insofern finde ich es schon etwas seltsam dass da jetzt von Seiten FCN im Sinne einer Investition eingestiegen wird und gleich Spieler für ihr Tun bezahlt werden, wo der Club ansonsten nie für irgendwas einen Cent über hat. Ich könnte ja noch verstehen, wenn sich eine Unterabteilung eSports beim Club gründet, die dann vielleicht bei eventuell einstellenden Erfolgen organisch ein Profitum einführt. Das aber dann unabhängig von der Fußballabteilung als Teil des Dachvereins. So wirkt das für mich wie das Aufspringen auf einen evtl kurzlebigen Trend bei dem ich den Bezug zur Fußballabteilung des FCNs nicht so recht erkenne.

Naja es kommt halt darauf an was man selbst spielt !

Ich z.B. zocke 0,0 Fifa - deshalb interessiert es mich auch nicht.

Ich bin aber leidenschaftlicher Dota Spieler, deshalb interessieren mich auch die esports Events von Dota !

Bei solchen Events werden im übrigen Millionenbeträge an die Teams ausgeschüttet.

Für den Club ist Fifa sinnvoll weil ein Spieler der Fifa spielt automatisch auch mehr oder weniger an den esport Events und dem Fußball an sich interessiert ist und sich so vll. mit dem Club beschäftigt bzw. einfach mal wieder was vom Club hört.